

Nutzungsbedingungen für Vodafone E-Mail & Cloud

1. Geltungsbereich und Änderungen dieser Nutzungsbedingungen

1.1 Die vorliegenden Nutzungsbedingungen regeln das zwischen dem Kunden und der Vodafone GmbH, Ferdinand-Braun-Platz 1, 40549 Düsseldorf (nachfolgend „Vodafone“ genannt) begründete Nutzungsverhältnis hinsichtlich der in Ziffer 3 genannten, von Vodafone im Rahmen des Vodafone E-Mail & Cloud Dienstes (nachfolgend „Vodafone E-Mail & Cloud“ genannt) angebotenen Leistungen.

1.2 Vodafone behält sich vor, die Nutzungsbedingungen nach billigem Ermessen einseitig zu ändern. Ändert Vodafone die Nutzungsbedingungen einseitig, kann der Kunde den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist und ohne Kosten kündigen, es sei denn, die Änderungen sind

- a) ausschließlich zum Vorteil des Kunden,
- b) rein administrativer Art und haben keine negativen Auswirkungen auf den Kunden oder
- c) unmittelbar durch Unionsrecht oder innerstaatlich geltendes Recht vorgeschrieben.

Die Kündigung kann innerhalb von drei Monaten ab dem Zeitpunkt erklärt werden, in dem die Unterrichtung von Vodafone über die Vertragsänderung, die den Anforderungen nach Satz 1 entspricht, dem Kunden zugeht. Der Vertrag kann durch die Kündigung frühestens zu dem Zeitpunkt beendet werden, zu dem die Vertragsänderung wirksam werden soll. Die Sätze 1 und 2 sind nicht anzuwenden auf Verträge, die nur nummernunabhängige interpersonelle Telekommunikationsdienste zum Gegenstand haben.

Vodafone wird den Kunden mindestens einen Monat, höchstens zwei Monate bevor eine Vertragsänderung nach Satz 1 wirksam werden soll, klar und verständlich auf einem dauerhaften Datenträger über Folgendes unterrichten:

- a) den Inhalt und den Zeitpunkt der Vertragsänderung und
- b) ein bestehendes Kündigungsrecht des Kunden nach Satz 2.

2. Nutzungsvoraussetzungen und Nutzung

2.1 Die Inanspruchnahme von Vodafone E-Mail & Cloud setzt einen Internet-Zugang des Kunden voraus. Der Internet-Zugang ist nicht Gegenstand dieser Nutzungsbedingungen. Hinsichtlich des Internetzugangs gelten die zwischen dem Kunden und seinem jeweiligen Internet-Zugangsanbieter vereinbarten Bedingungen.

Für die Nutzung von Vodafone E-Mail & Cloud ist die kostenlose Registrierung im MeinVodafone-Portal (www.vodafone.de) und zusätzlich im E-Mail & Cloud-Portal (<https://www.vodafone.de/privat/service/vodafone-email.html>) unter Angabe eines Benutzernamens und Passworts erforderlich. Nach der vollständigen Registrierung schaltet Vodafone das unentgeltliche Leistungsspektrum von Vodafone E-Mail & Cloud zur Nutzung durch den Kunden frei und weist dem Kunden ein Nutzerkonto zu.

2.2 Soweit durch die Nutzung von Angeboten anderer Anbieter, zu denen Vodafone über Vodafone E-Mail & Cloud lediglich den Zugang vermittelt, Vertragsverhältnisse begründet werden, geschieht dies ausschließlich zwischen dem anderen Anbieter und dem Kunden. Ein solches Vertragsverhältnis begründet keinerlei Ansprüche gegenüber Vodafone. Insbesondere übernimmt Vodafone keine Haftung für die Erfüllung der entsprechenden Verpflichtungen.

2.3 Die Basisversion von Vodafone E-Mail & Cloud ist ein kostenloser, werbefinanzierter Service. Daher behält Vodafone sich vor, dem Kunden bei Nutzung von Vodafone E-Mail & Cloud Werbung (z. B. Bannerwerbung) einzublenden.

2.4 Sofern der Kunde einen kostenpflichtigen Vodafone E-Mail & Cloud-Tarif bucht, gilt:

- a) Der Kunde ist verpflichtet, vereinbarte Entgelte fristgerecht zu zahlen. Er hat auch die Entgelte zu zahlen, die durch befugte oder unbefugte Nutzung der Dienste durch Dritte entstanden sind, wenn und soweit er diese Nutzung zu vertreten hat.
- b) Die Zahlung von vertraglich vereinbarten Entgelten erfolgt monatlich zum vertraglich vereinbarten Zeitpunkt entweder über die Mobilfunkrechnung, sofern der Kunde einen Mobilfunkvertrag mit Vodafone hat, oder per Kreditkarte.
- c) Bei wiederholter Nichtzahlung des Kunden behält Vodafone sich vor, den Tarif des Kunden auf die kostenfreie Variante des Vodafone E-Mail & Cloud-Dienstes umzustellen. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.
- d) Aufrechnungsrechte stehen dem Kunden nur zu, wenn seine Gegenforderung unbestritten, rechtskräftig festgestellt oder anerkannt ist. Dem Kunden steht die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts nur wegen Gegenansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis zu.

3. Rechte und Pflichten des Kunden

3.1 Der Kunde wird die bei der Registrierung abgefragten Angaben wahrheitsgemäß eintragen und Vodafone Änderungen dieser Angaben unverzüglich mitteilen. Für Änderungsmitteilungen stellt Vodafone dem Kunden auf dem E-Mail & Cloud-Portal einen webbasierten Administrationsdialog zur Verfügung.

3.2 Der Kunde wird sein Passwort sowie alle Daten, die einen unbefugten Zugang über sein Nutzerkonto ermöglichen, geheim halten und sie unverzüglich ändern oder von Vodafone ändern lassen, wenn Anlass zu der Vermutung besteht, dass unbefugte Dritte davon Kenntnis erlangt haben. Der Kunde haftet auch für Dritte, die befugt oder unbefugt Vodafone E-Mail & Cloud nutzen oder genutzt haben. Dies gilt nicht, wenn der Kunde eine unbefugte Nutzung nicht zu vertreten hat. Dem Kunden obliegt der Nachweis, dass er eine solche Nutzung nicht zu vertreten hat. Vodafone ist berechtigt, alle erforderlichen Maßnahmen (insbesondere in Form von Sperrungen oder Löschungen) zur Beendigung einer unbefugten Nutzung zu ergreifen.

3.3 Die einwandfreie Nutzung von Vodafone E-Mail & Cloud setzt voraus, dass der Kunde jeweils aktuelle Software/Firmware nutzt. Für die Einrichtung und Aktualisierung der Software/Firmware sowie der Sicherheitseinstellungen ist der Kunde selbst verantwortlich. Soweit Aktualisierungen von Vodafone bereitgestellt werden, ist der Kunde verpflichtet, diese zu installieren.

3.4 Der Kunde ist verpflichtet, in regelmäßigen Abständen, mindestens einmal pro Woche, eine Datensicherung durchzuführen, wobei die Sicherung auf einem anderen Datenträger als dem Vodafone E-Mail und Cloud-Server erfolgen muss.

3.5 Der Kunde verpflichtet sich, Vodafone E-Mail & Cloud nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere

- nur in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen zu verwenden;
- die bei Buchung des Tarifs vereinbarte Menge an täglichen Emails nicht zu überschreiten;
- sofern der Kunde Privatkunde ist, die Leistungen nicht zu gewerblichen Zwecken zu nutzen;
- das Vodafone-Netz und andere Netze nicht zu stören, zu verändern oder zu beschädigen;
- keine Schadsoftware, Phishing-Mails, unzulässige Werbung, Kettenbriefe, Spam oder sonstige belästigende Nachrichten zu übertragen;

- keine gesetzlichen Bestimmungen oder Rechte Dritter, insbesondere Schutzrechte (z. B. Urheber-, Namens- und Markenrechte) zu verletzen;
- die von Vodafone erbrachten Leistungen nicht entgeltlich oder gegen sonstige Vorteile an Dritte weiterzugeben oder zur Verfügung zu stellen.

3.6 Verstößt der Kunde gegen die Pflichten gemäß Ziffer 3.5, ist Vodafone berechtigt, alle erforderlichen Maßnahmen (insbesondere in Form von Sperrungen oder Löschungen) zur Beseitigung des Missbrauchs zu ergreifen. Der Kunde haftet gegenüber Vodafone für Schäden, die durch schuldhaftes Verstöße gegen die sich aus Ziffer 3.5 ergebenden Pflichten entstehen, und stellt Vodafone von diesbezüglichen Ansprüchen Dritter frei.

4. Gewährleistung und Haftung von Vodafone

4.1 Vodafone haftet nicht für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der über das Portal übermittelten Informationen und Inhalte Dritter. Die über das Portal erreichbaren und abrufbaren Inhalte, die nicht eigene Inhalte von Vodafone sind, unterliegen keiner Überprüfung durch Vodafone, insbesondere nicht daraufhin, ob sie schadenstiftende Software (z. B. Viren) enthalten.

4.2 Die Verfügbarkeit von Vodafone E-Mail & Cloud liegt bei 99% im Jahresmittel. Vodafone gewährleistet nicht, dass der Dienst jederzeit erreichbar ist, dies gilt insbesondere, soweit der Zugriff auf Vodafone E-Mail & Cloud und das Portal durch Störungen verursacht wird, die außerhalb der Betriebssphäre von Vodafone liegen. Vodafone wird jedoch Störungen unverzüglich im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten beseitigen.

5. Kündigung, Löschung des Accounts

5.1 Der Vertrag läuft für unbestimmte Zeit. Er kann vom Kunden jederzeit und von Vodafone mit einer Frist von 1 Monat gekündigt werden.

5.2 Eine Kündigung des Vertrages durch den Kunden soll über den Administrationsdialog innerhalb des MeinVodafone Portals erfolgen und bedarf ansonsten der Textform.

5.3 Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein zur fristlosen Kündigung des Vertragsverhältnisses durch Vodafone berechtigender wichtiger Grund liegt insbesondere vor bei einem Verstoß des Kunden gegen seine Verpflichtungen aus Ziffer 3.1 und 3.5.

5.4 Bei einer Kündigung werden die bei Vodafone E-Mail & Cloud gespeicherten Inhalte des Kunden 14 Kalendertage nach Wirksamwerden der Kündigung gelöscht.

5.5 Nach dem Ablauf von 180 Tagen ab Beendigung des Vertragsverhältnisses ist Vodafone berechtigt, die vom Nutzer registrierte E-Mail-Adresse einem anderen Nutzer zur Verfügung zu stellen.

6. Gerichtsstand und geltendes Recht

Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten ist Düsseldorf, sofern der Kunde eine juristische Person des öffentlichen Rechts, ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder Kaufmann ist und der Vertrag zum Betrieb seines Handelsgewerbes gehört. Vodafone kann ihre Ansprüche auch bei den Gerichten des allgemeinen Gerichtsstandes des Kunden geltend machen. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand bleibt unberührt. Für sämtliche Rechtsbeziehungen zwischen Vodafone und dem Kunden gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

Stand: 20.01.2024